

# Ich bin des Herrn

Text: Lucy A. Bennett (1850-1927)  
Textbearbeitung: Gundolf Lüling

Musik: Rev. H. G. Warren



1. Ich bin des Herrn! O un - be grenz-te Freu - de! - Welch sel - ge Ant - wort  
2. Ich bin des Herrn! Ver - bannt wird je - der Schat - ten; - das bringt das un - ruh -  
3. Ich bin des Herrn! In se - li - gem Be - ken - nen - sagt es die Braut, die

7



auf des Hei - lands Ruf; des Glau - bens „Ja“ auf Sei - nen fes - ten  
vol - le Herz zur Ruh. Ich bin des Herrn! Das ist des Kin - des  
Ihm ver - bun - den ist; und je - nen Tag, da sie sich hin - ge -

12



Zu - spruch: „Ich Selbst in dir das neu - e Le - ben schuf!“  
Freu - de, das weiß: Er deckt mich vol - ler Lie - be zu!  
ge - ben, Ihm nur zu fol - gen, nie - mals sie ver - gisst.

4. Ich bin des Herrn! – Das ist des Herzens Jubel,  
ist unser Dank- und unser Siegeslied.

Ich bin des Herrn! – Das ist der feste Anker,  
der uns in Stürmen hält, wenn alles flieht.

5. Ich bin des Herrn! – Und doch muss Er mich lehren,  
was dies Bekenntnis alles in sich schließt  
an Treue, Dienst, sofortigem Gehorsam,  
an Liebe, die zu andern überfließt.

6. Ich bin des Herrn! – Ja, Geist und Leib und Seele  
bewahre Du, denn sie sind ewig Dein!  
Und Du, die Quelle aller Gottesfülle,  
o Heiland Jesus, bleibst auf ewig mein!